

**Dokumentation**  
**– Moorböden mit besonderer Funktionsausprägung aus Sicht des Bodenschutzes**  
**im Land Brandenburg -**  
**[Moorböden mit besonderer Funktionsausprägung aus Bodenschutzsicht]**

## 1. Allgemeine Angaben

**Bezeichnung:** Moorböden mit besonderer Funktionsausprägung aus Sicht des Bodenschutzes im Land Brandenburg

**Kurzbezeichnung:** moor\_bfap\_fl.shp  
moor\_bfap\_pu.shp  
moor\_bfap\_nbmfb.shp  
moor\_bfap\_nbmb.shp

**fachlicher Stand der Daten:** 18.03.2022

**Stand der Dokumentation:** 04.04.2022

**Aktualisierungszyklus:** nach Bedarf

**fachlicher Ansprechpartner:** Frau Ulrike Schmidt, LfU W15, Tel. 033201/442-335  
Frau Annette Poot, LfU W15, Tel. 033201/442-348

**GIS-techn. Ansprechpartner:** LGB Dezernat 42 - GISACH, Tel. 0331/8844-123

**datenhaltende Stelle:** LGB Dezernat 42

## 2. Datenquellen

- Datenbank zur Moorbodenkarte Brandenburg (MIL)
- Biotoptypen- und Landnutzungskartierung (BTLNK)
- aktuelle moorbodenkundliche Referenzerhebungen

## 3. Richtlinien, Vorschriften:

- Bodenschutzgesetz (BBodSchG)
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Brandenburgisches Naturschutzgesetz (BbgNatSchG)

## 4. Vorgehensweise, Technologie der Erfassung

Moorböden sind Alleskönner. Sie speichern Wasser und CO<sub>2</sub>, sind Lebensgrundlage besonderer Pflanzen und Tiere und Erholungsraum für die Menschen. Moorböden wurden jahrhundertlang abgebaut, trockengelegt und bewirtschaftet. Die erhalten gebliebenen Flächen bedürfen eines besonderen Schutzes.

Im LfU Fachbericht „Moorböden mit besonderer Funktionsausprägung aus Sicht des Bodenschutzes“ (LfU, 2020) werden die Moorböden aus der besonderen Sicht des Bodenschutzes betrachtet. Das sind

insbesondere Moorböden, die besonders naturnah sind, Archive der Naturgeschichte beinhalten und als hoher Kohlenstoffspeicher dienen.

Zur Abgrenzung zu vielfältigen anderen Moordaten erhielten die hier vorliegenden GIS-Daten den Zusatz ‚Funktionsausprägung aus Sicht des Bodenschutzes‘.

Zu beachten ist, dass es sich nur um eine Teilmenge der referenzierten Moorbodenkarte handelt.

Aus Gründen der Vollständigkeit wurden die in diesem Projekt nicht bewerteten, aber ebenso bedeutsamen Moorflächen in den Shapes moor\_bfap\_nbmfb.shp und moor\_bfap\_nbmb.shp ebenfalls abgebildet.

Die vorliegenden Shapes stellen die Ergebnisse dieses Berichtes sowohl flächen- als auch punktbezogen dar.

Die Grundlagen der Bewertung waren Bodenprofile aus:

- Bodenkundlichen Daten der Referenzierten Moorkarte (LBGR, 2013)
- der Bodenschätzung (1936-1954)
- dem HU-Moorarchiv (Moorarchiv der Humboldt-Universität zu Berlin, 1954-1990)
- ergänzenden (aktuellen) moorbodenkundlichen Erhebungen

Es wurden folgende Funktionen bewertet

- Naturnähe,
- Archiv der Naturgeschichte
- Lokaler Kohlenstoff-Speicher

und daraus die Schutzwürdigkeit abgeleitet.

Für die Datenerhebung wurde wie folgt vorgegangen:

- Verschneidung der Bodendaten mit den Daten der Biotoptypenkartierung
- Bewertung von Kohlenstoffspeicher, standorttypischer Ausprägung, mittlerer ges. Wasserleitfähigkeit sowie des Summenparameters Schutzwürdigkeit aus Kohlenstoffspeicher und standorttypischer Ausprägung
- Bewertung/ Klassifikation der Funktionen:

Naturnähe (inat bei Flächendaten und INAT bei Punktdaten)

1	naturnah
2	potenziell naturnah
3	mäßig naturnah
4	naturfern
5	vollständig überprägt

Archivfunktion (iarc bei Flächendaten und IARC bei Punktdaten)

1	gut erhaltenes (mächtiges) Archiv
2	wenig gestörtes (mächtiges) Archiv
3	mäßig gestörtes Archiv
4	stark gestörtes Archiv
5	sehr stark gestörtes Archiv

C-Speicher (icpl bei Flächendaten ICPL bei Punktdaten)

1	extrem hoch (>2000 t/ha)
2	sehr hoch (1000 – 2000 t/ha)
3	hoch (500 – 1000 t/ha)
4	mittel (250 – 500 t/ha)
5	Gering bis mittel (<250 T/ha)

Summenparameter Schutzwürdigkeit (iges bei Flächendaten und IGES bei Punktdaten)

1	sehr stark
2	stark
3	mittel
-999	Ausfallwert, Parameter konnte nicht bestimmt werden

Die Schutzwürdigkeit resultiert aus dem arithmetischen Mittel aus Naturnähe, Archivfunktion und Kohlenstoffspeicher. Da diese Funktionen aus Bodenschutzsicht gleichwertig sind, wurde auf eine Gewichtung der einzelnen Funktionen bewusst verzichtet.

Die Funktionsausprägungen konnten nicht bei allen Daten abgeleitet werden (-999). Dies war immer dann der Fall, wenn eine der drei Funktionen vorher nicht bewertet werden konnte. Aber es ist generell möglich, sich die Einzelbewertungen der Funktionen anzeigen zu lassen.

Die Punktdaten beschreiben entweder ein einzelnes Bodenprofil oder eine Fläche, die durch ein Bodenprofil beschrieben werden kann. Ein Profil kann durchaus mehrere Flächen beschreiben. Die Gesamtmenge der bewerteten Punktdaten ist höher als die Punktmenge, durch deren Bodenprofile eine Fläche beschrieben wird. Es gibt daher zusätzlich Einzelpunkte mit späteren, neueren Erhebungen. Bodenprofile mit konkretem Flächenbezug kommen teilweise aus dem HU-Moorarchiv sowie aus der Bodenschätzung, teilweise aus späteren Erhebungen. Da der Punktdatensatz auch neuere Erhebungen an einzelnen Standorten beinhaltet, ist er das Kernstück des Projekts.

Die bewerteten Daten können Hinweise auf Suchräume für Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen liefern. Weitere Informationen dazu enthält der LfU-Fachbericht (s.o.).

Moorböden unterliegen auch heute noch ständigen Veränderungen. Ebenso werden grundlegende Daten fortlaufend aktualisiert. Daher sind die vorliegenden Daten nur eine Momentaufnahme. Für weitergehende Planungen ist es wichtig, diese Bewertungen immer vor Ort zu überprüfen.

## 5. Nutzungsrechte/-einschränkungen

**Nutzungsrechte:** Datenlizenz – Deutschland Namensnennung Version 2.0

**Präsentation mit Erlaubnisvermerk Quelle:** „Daten des Landesamtes für Umwelt“ oder „Daten LfU BB“ sowie Stand der Daten

**Einsatzmaßstab:** 1: 500 - 1:3.000.000

## 6. GIS-technische Parameter

**Bezugssystem der Lage:**

ETRS\_1989\_UTM\_Zone\_33N (EPSG 25833)

**Datenformat/-struktur:**

ESRI-Shape

**Dateiname:**

moor\_bfap\_fl.shp (Moorböden mit besonderer Funktionsausprägung Flächen)

moor\_bfap\_pu.shp (Moorböden mit besonderer Funktionsausprägung Punkte)

moor\_bfap\_nbmfb.shp (Moorböden mit besonderer Funktionsausprägung, nicht bewertete Moorfolgeböden)

moor\_bfap\_nbmb.shp (Moorböden mit besonderer Funktionsausprägung, nicht bewertete Moorböden)

### moor\_bfap\_fl.shp (Flächen)

Spaltenname	Format	Inhalt
guidfl	Text	Eindeutiger Schlüssel eines Polygons der Schumo2-Flächendaten
quelle	Text	Datenherkunft (BS: Bodenschätzung, HUM: HU-Moorarchiv, MSU: Meliorationssonderuntersuchungen, LBGR/PDB: Erhebungen des LBGR, Cottbus, LOS3: aktuelle Erhebungen der Moorkarte Brandenburg, BSE: Ergänzung zur Bodenschätzung, ROH: Rohstofferkundung, PGK: Preuss. geol.-agr. Karte)
alter_	Integer	Alter in Jahren (Differenz zu 2017)
btyp1993	Text	Code der BTLNK 1993
btyp2009	Text	Code der BTLNK 2009
bf2013q2	Text	Abgeleitete Bodenform für das Referenzjahr 2013
leg2013q	Text	Verbalisierte Legendeneinheit der Moorkarte Brandenburg
refhnbod	Text	Referenzbodenart/-torfart (Hnb: Braunmoostorf, Hnle: (Erlen-)Bruchwaldtorf, Hnp: Schilftorf, Hnr: Radzellentorf)
lg	Text	Liegendes Substrat
v1m	Integer	Verlandungsdynamik vermutet
zgo	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 0-30 cm zum Erhebungszeitpunkt
zgm	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 30-70 cm zum Erhebungszeitpunkt
zgu	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 80-150 cm zum Erhebungszeitpunkt
zgo_akt	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 0-30 cm; aktuell
zgm_akt	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 30-70 cm; aktuell
otarc	Integer	Beginn Archiv

utarc	Integer	Endtiefe Archiv
inat	Integer	Bewertung Naturnähe
iarc	Integer	Bewertung Archivfunktion
icpl	Integer	Bewertung C-Pool
iges	Integer	Bewertung Schutzwürdigkeit 3-stufig auf Basis icpl, inat, iarc
guidpr	Text	Schlüssel eines flächenbeschreibenden Bodenprofils der Schumo2-Punktdaten
m2013q2	Fließkommazahl	Abgeleitete Mächtigkeit der org. Substrate (Torfe und Organomudden) in cm für das Referenzjahr 2013
bfap_pu	Integer	Bezug zu Profil der Moor-Punktdaten herstellbar 0 = nein 1 = ja

### Topologische Regeln / weitere Hinweise:

- Multiparts sind zulässig
- Überlappungen sind nicht zulässig
- Datenbestand beinhaltet Datensätze außerhalb der Prüflandesgrenze (fachlich akzeptiert)

### moor\_bfap\_pu.shp (Punktdaten)

Spaltenname	Format	Inhalt
origid	Text	Originalbezeichnung der Quelldaten
quelle	Text	Datenherkunft (BS: Bodenschätzung, HUM: HU-Moorarchiv, MSU: Meliorationssonderuntersuchungen, PDB: Erhebungen des LBGR, Cottbus, LOS3: aktuelle Erhebungen der Moorkarte Brandenburg, BSE: Ergänzung zur Bodenschätzung, ROH: Rohstofferkundung, PGK: Preuss. geol.-agr. Karte)
alter_	Integer	Alter in Jahren (Differenz zu 2017)
dk	Integer	Mächtigkeit mineralischer Deckschichten in cm
lg	Text	Liegendes Substrat
btyp2009	Text	Code der BTLNK 2009
btyp1993	Text	Code der BTLNK 1993
refhnbod	Text	Referenzbodenart/-torfart (Hnb: Braunmoostorf, Hnle: (Erlen-)Bruchwaldtorf, Hnp: Schilftorf, Hnr: Radizellentorf)
otarchiv	Integer	Beginn Archiv
utarchiv	Integer	Endtiefe Archiv
vlm	Integer	Verlandungsdynamik vermutet
zgo	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 0-30 cm zum Erhebungszeitpunkt
zgm	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 30-70 cm zum Erhebungszeitpunkt
zgu	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 80-150 cm zum Erhebungszeitpunkt
zgo_akt	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 0-30 cm; aktuell

zgm_akt	Integer	Mittlerer Humositätsgrad im Intervall 30-70 cm; aktuell
icpl	Integer	Bewertung C-Pool
inat	Integer	Bewertung Naturnähe
iarc	Integer	Bewertung Archivfunktion
iges	Integer	Bewertung Schutzwürdigkeit 3-stufig auf Basis icpl, inat, iarc
guid	Text	Eindeutiger Schlüssel des Bodenprofils
morg2013	Fließkommazahl	Abgeleitete Mächtigkeit der organ. Substrate (Torfe und Organomudden) in cm für das Referenzjahr 2013

#### Hinweis:

Die Gesamtmenge der bewerteten Punktdaten ist höher als die Punktemenge, die herangezogen wurde, um deren Bewertungen in die Fläche zu übertragen. Daher ist der Punktdatensatz das Kernstück der Arbeit.

#### moor\_bfap\_nbmb.shp (nicht bewerte Moorböden)

Spaltenname	Format	Inhalt
guidfl	Text	Eindeutiger Schlüssel eines Polygons der moor_bfap_fl-Flächendaten
quelle	Text	Datenherkunft (BS: Bodenschätzung, HUM: HU-Moorarchiv, MSU: Meliorationssonderuntersuchungen, LBGR/PDB: Erhebungen des LBGR, Cottbus, LOS3: aktuelle Erhebungen der Moorkarte Brandenburg, BSE: Ergänzung zur Bodenschätzung, ROH: Rohstofferkundung, PGK: Preuss. geol.-agr. Karte)
ejahr	Integer	Erhebungsjahr
m2013q2	Fließkommazahl	Abgeleitete Mächtigkeit der org. Substrate (Torfe und Organomudden) in cm für das Referenzjahr 2013
bf2013q2	Text	Abgeleitete Bodenform für das Referenzjahr 2013
leg2013q2	Text	Verbalisierte Legendeneinheit der Moorkarte Brandenburg

#### moor\_bfap\_nmbfb.shp (nicht bewerte Moorfolgeböden)

Spaltenname	Format	Inhalt
guidfl	Text	Eindeutiger Schlüssel eines Polygons der moor_bfap_fl-Flächendaten
quelle	Text	Datenherkunft (BS: Bodenschätzung, HUM: HU-Moorarchiv, MSU: Meliorationssonderuntersuchungen, LBGR/PDB: Erhebungen des LBGR, Cottbus, LOS3: aktuelle Erhebungen der Moorkarte Brandenburg, BSE: Ergänzung zur Bodenschätzung, ROH: Rohstofferkundung, PGK: Preuss. geol.-agr. Karte)

ejahr	Integer	Erhebungsjahr
m2013q2	Fließkommazahl	Abgeleitete Mächtigkeit der org. Substrate (Torfe und Organomudden) in cm für das Referenzjahr 2013
bf2013q2	Text	Abgeleitete Bodenform für das Referenzjahr 2013
leg2013q2	Text	Verbalisierte Legendeneinheit der Moorkarte Brandenburg

**Weitere Hinweise zu den Daten moor\_bfap\_nbmb.shp (nicht bewerte Moorböden) sowie moor\_bfap\_nbmfb.shp (nicht bewerte Moorfolgeböden):**

Die Bewertung der Funktionsausprägung von Moorfolgeböden (96.000 ha) war nicht Bestandteil des Projektes. Der Vollständigkeit halber werden neben der bewerteten Moorbodenkulisse auch die Flächenkulisse nicht bewerteter Moorböden bzw. Moorfolgeböden dargestellt.

## 7. Verfügbarkeit im Internet

Allgemeine Informationen:

Download (Shape): MLUK, Geoinformationen der Fachbereiche  
<https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/start/service/geoinformationen/geodaten-fachbereiche/>

**8. Änderungen:** keine

**9. Gebühren/Kosten:** keine

## 10. Fehlermeldungen

fachlich:

Frau Ulrike Schmidt (LfU W15)  
 ulrike.schmidt@lfu.brandenburg.de  
 033201/442-335

Frau Annette Poot (LfU W15)  
 annette.poot@lfu.brandenburg.de  
 033201/442-348

gis-technisch:

LGB Dezernat 42 (GISACH)  
 kundenservice@geobasis-bb.de  
 0331 8844 123

>>> Ende der Dokumentation <<<